

BGer 5A 736/2019 vom 8. Oktober 2019

Bundesgericht, 2019-10-08, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_5A_736_2019

FR: TF 5A 736/2019 du 8 octobre 2019

IT: TF 5A 736/2019 del 8 ottobre 2019

Regeste

unentgeltliche Rechtspflege (vorsorgliche Massnahmen, Abänderung von Eheschutzmassnahmen) | Familienrecht

Volltext

Bundesgericht II. Zivilrechtliche Abteilung 08.10.2019 5A 736/2019 (5A_736/2019)
Tribunal fédéral IIe Cour de droit civil 08.10.2019 5A 736/2019 (5A_736/2019) Tribunale federale II Corte di diritto civile 08.10.2019 5A 736/2019 (5A_736/2019)

unentgeltliche Rechtspflege (vorsorgliche Massnahmen, Abänderung von Eheschutzmassnahmen) | Familienrecht

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal 5A_736/2019
Verfügung vom 8. Oktober 2019 II. zivilrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichter Herrmann, Präsident, Gerichtsschreiber Möckli. Verfahrensbeteiligte A._____, vertreten durch Rechtsanwalt Pius Fryberg, Beschwerdeführerin, gegen Kantonsgericht von Graubünden, I. Zivilkammer, Beschwerdegegner. Gegenstand unentgeltliche Rechtspflege (vorsorgliche Massnahmen, Abänderung von Eheschutzmassnahmen), Beschwerde gegen die Verfügung des Kantonsgerichts von Graubünden, I. Zivilkammer, vom 7. August 2019 (ZK1 19 124). Nach Einsicht in die Verfügung des Kantonsgerichtes von Graubünden vom 7. August 2019, mit welcher das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege für das Berufungsverfahren betreffend vorsorgliche Massnahmen im Rahmen des Scheidungsverfahrens bzw. die Abänderung von Eheschutzmassnahmen abgewiesen wurde, in die hiergegen erhobene Beschwerde vom 13. September 2019, in das Schreiben vom 1. Oktober 2019, mit welchem Rechtsanwalt Pius Fryburg namens der Beschwerdeführerin den Rückzug der Beschwerde erklärt hat, in Erwägung, dass das Beschwerdeverfahren zufolge Rückzuges durch den Abteilungspräsidenten (Art. 32 Abs. 2 BGG) abzuschreiben ist (Art. 71 BGG i.V.m. Art. 73 BZP), dass es sich angesichts der konkreten Umstände rechtfertigt, auf die Erhebung von Gerichtskosten zu verzichten (Art 66 Abs. 1 und Art. 71 BGG i.V.m. Art. 5 Abs. 2 BZP), verfügt der Präsident: 1. Das Verfahren 5A_736/2019 wird infolge Rückzuges der Beschwerde als erledigt abgeschlossen. 2. Es werden keine Gerichtskosten erhoben. 3. Diese Verfügung wird den Parteien schriftlich mitgeteilt. Lausanne, 8. Oktober 2019 Im Namen der II. zivilrechtlichen Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Der Präsident: Herrmann Der Gerichtsschreiber: Möckli

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.